

**Hygienekonzept des SC Myhl Leichtathletik e. V.**  
**nach den Vorgaben der aktuellen Coronaschutzverordnung des Landes NRW**  
**im Rahmen des Trainingsbetriebes [Stand: 19.02.2022]**

**Das nachfolgende Hygienekonzept wurde seitens des Vereins allen Athlet(inn)en sowie Trainer(inne)n und Eltern zur Kenntnis gegeben, die in irgendeiner Form am Trainingsbetrieb des Vereins teilnehmen. Zudem ist es auf der vereinseigenen Homepage veröffentlicht.**

- ▶ Alle am Trainingsbetrieb Beteiligten sind in die aktuell gültigen Hygienebestimmungen für den Trainingsbetrieb seitens des Vereines eingewiesen worden und befolgen diese eigenverantwortlich!
- ▶ Sollte jemand selbst an Covid 19 erkrankt sein, so bleibt die infizierte Person für mindestens 10 Tage dem Trainingsbetrieb fern. Erst bei Symptombefreiheit von mindestens 48 Stunden und einem negativen Testnachweis darf das Training wieder besucht werden.
- ▶ Haushaltsmitglieder oder unmittelbare Kontaktpersonen von auf Covid 19 positiv getesteten Personen bleiben dem Trainingsbetrieb grundsätzlich für mindestens 10 Tage fern, ab Bekanntwerden der Erkrankung bzw. des Kontaktes. Sofern sie während der gesamten Quarantänezeit symptomfrei geblieben sind und als immunisiert gelten, ist eine Freitestung nach 7 Tagen mittels eines negativen PCR-Tests oder Schnelltests (kein Selbsttest) möglich. Dementsprechend verkürzt sich die Zeit des Ausschlusses vom Training.
- ▶ Wer erkrankt ist bzw. irgendwelche Krankheitssymptome hat (u. a. Erkältungen etc.), der bleibt dem Trainingsbetrieb fern. Erst bei Symptombefreiheit ist die Teilnahme am Training wieder zulässig. Kann eine Covid 19 Infektion nicht ausgeschlossen werden, so ist vor der Teilnahme am Trainingsbetrieb ein Coronatest (mindestens Schnelltest) durchzuführen.
- ▶ Vor jedem Training ist eine **Einzelanmeldung** erforderlich, um im Falle einer Covid 19 Infektion eine Kontaktnachverfolgung zu gewährleisten!
- ▶ Jeder bringt zu jedem Training **Handdesinfektionsmittel** und eine **medizinische Mund-Nasen-Bedeckung** mit!
- ▶ Das Betreten der Sportanlage (Sportplatz/ Sporthalle/ Kraftraum) erfolgt nur mit dem vorgegebenen Mindestabstand von 1,50 m bis 2,00 m sowie mit einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung! Diese ist erst abzulegen, wenn die Körpertemperatur gemessen worden ist.
- ▶ **Während des gesamten Trainingszeitraumes ist ein Mindestabstand von 1,50 m bis 2,00 m einzuhalten!**
- ▶ Sollte eine Körpertemperatur von 37,5 Grad Celsius oder mehr gemessen werden, wird die Athletin/ der Athlet bzw. die/der Trainer/in nach Hause geschickt.
- ▶ Beim **Training** in geschlossenen Räumen (**Sporthalle/ Kraftraum**) müssen **alle** Teilnehmer/innen und Trainer/innen **für jeden Trainingstag** einen aktuellen **2 G-Nachweis (geimpft oder genesen)** sowie einen **negativen Coronatest (2 G +)** erbringen und **unaufgefordert vorzeigen!** Hierbei ist es unerheblich, ob eine Auffrischungs-bzw. Boosterimpfung bereits vorliegt oder nicht.

- ▶ Beim Training auf **Sportplätzen** oder anderen **Outdoor**-Trainingsorten müssen **alle** Teilnehmer/innen und Trainer/innen einen aktuellen **3 G-Nachweis** (geimpft, genesen oder getestet) erbringen. **Der 3 G-Nachweis ist bei jedem Training mitzubringen** und auf Nachfrage vorzuzeigen!
- ▶ **Ausnahmen zu den vorgenannten „G-Nachweisen/ Testnachweisen“:**
  - a) **Kinder bis zum Schuleintritt** gelten als immunisiert und getestet. Hier ist ein einmaliger Altersnachweis (Kinderausweis oder Erklärung der Eltern) erforderlich.
  - b) **Kinder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag** gelten ebenfalls als immunisiert und getestet aufgrund der regelmäßigen Schülertestungen. Der Altersnachweis ist z. B. in Form des Schülerschutzes zu erbringen.
  - c) **Schüler/innen ab dem 18. Geburtstag** gelten **nicht mehr als immunisiert**, auch wenn sie noch Schüler sind. **Sie müssen auch einen 2 G-Nachweis erbringen!** Das **zusätzliche Testerfordernis** kann durch einen **Schul-Testnachweis** erfüllt werden. Der Schülerschutz reicht als Test-Nachweis aus!
- ▶ Als **negativer Coronatest** ist **kein Selbsttest** zulässig. Hierfür ist eine **offiziell anerkannte Teststelle** aufzusuchen, die eine entsprechende offizielle **Testbescheinigung** ausfüllen darf. Das Testergebnis darf bei einem **Schnelltest nicht älter als 24 Stunden** bzw. bei einem **PCR-Test nicht älter als 48 Stunden** sein.
- ▶ **Vor und nach dem Training sind die Hände zu desinfizieren!**
- ▶ **Sanitäre Anlagen** (Toiletten/ Duschen) sind maximal **zu zweit** zu betreten. Vor und nach Betreten der sanitären Anlagen sind die Hände gemäß den geltenden Hygienevorschriften zu waschen bzw. zu desinfizieren!
- ▶ Nach Möglichkeit ist in Sportbekleidung anzureisen. Die Nutzung der **Umkleiden** ist mit **max. 5 Personen** gleichzeitig - **mit Mindestabstand und medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung**- zulässig.
- ▶ Für die Anreise zur Sportstätte können im Bedarfsfall **Fahrgemeinschaften** gebildet werden. Hierbei sollen alle Insassen eine **medizinische Mund-Nasen-Bedeckung** im Auto tragen!
- ▶ Körperkontakte sind nach Möglichkeit zu vermeiden!
- ▶ **Geräteräume** dürfen **maximal zu fünft** betreten werden!
- ▶ Der **Kraftraum** darf von **max. 5 Personen** gleichzeitig genutzt werden. Alle Nutzer müssen **einen 2 G-Nachweis (geimpft oder genesen) zuzüglich eines tagesaktuellen Coronatests** erbringen! Trainingszeiten sind hierfür vorher abzustimmen!
- ▶ Alle am Trainingsbetrieb Beteiligten sind damit einverstanden, dass für jedes Training Anwesenheitslisten mit den persönlichen Daten zur Nachverfolgung von Infektionsketten geführt und mindestens 4 Wochen vorgehalten werden.
- ▶ Gästen, **Eltern** und Zuschauern ist der Zutritt zur Sportanlage (Sportplatz/ Sporthalle) nur mit einem **2 G-Nachweis** und nach vorheriger Anmeldung gestattet.
- ▶ Vor und nach der Nutzung von Sportgeräten (Geräte Kraftraum, Speere, Kugeln, Disken, Bälle, Harke, Hürden, Maßband, Kästen etc.) sollen die Hände desinfiziert bzw. gewaschen werden.
- ▶ Bei Nichteinhalten der v. g. Vorgaben hat der Verein jederzeit das Recht, die Teilnahme am Trainingsbetrieb zu verwehren und das Hausrecht in und auf den Sportanlagen auszuüben!

- Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass bei den am Trainingsbetrieb teilnehmenden Athlet(inn)en keinerlei Vorerkrankungen vorhanden sind, aufgrund derer jemand zur Risikogruppe gehört. Sollte das nicht der Fall sein, dann ist dies vor der Teilnahme am Trainingsbetrieb bekannt zu geben.

Minderjährige mit Vorerkrankungen dürfen während der Corona-Pandemie nur uneingeschränkt am Trainingsbetrieb teilnehmen, wenn die Eltern ihr Einverständnis dazu vorab schriftlich erklärt haben. Der Verein trägt keinerlei Verantwortung für eine etwaige Infektion mit möglichem schweren Krankheitsverlauf und Langzeitsymptomen (Long-Covid)!

**Hinweis:** *Die verantwortlichen Trainer/innen haben die geforderten Nachweise beim Zutritt zur Sportstätte zu kontrollieren! Die entsprechend notwendigen Nachweise sind zu jedem Training mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Personen, die sich weigern, dem nachzukommen, sind vom Sportangebot auszuschließen lt. CoronaschutzVO.*

*Darüber hinaus können Trainer/innen und evtl. der Vereinsvorstand bei Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen im Rahmen eines Bußgeldverfahrens belangt werden!*

*Entsprechende Kontrollen werden von der zuständigen Ordnungsbehörde durchgeführt!*